













Sehr geehrte Damen und Herren,

die Schwerpunkte der heutigen Plenarsitzung des Bundesrates bildeten Länderinitiativen und EU-Vorlagen. Unsere hessische Initiative zur Änderung des Rennwett- und Lotteriegesetzes habe ich im Plenum vorgestellt. Daneben haben elf Länder einen Gesetzesentwurf auf den Weg gebracht, der mehr Zeit für die Länder fordert, um die Mittel zum Ausbau der Infrastruktur für die Ganztagsbetreuung abzurufen. Hessen ist der Initiative beigetreten.

Besonders gefreut habe ich mich, dass wir in dieser Woche eine Botschfterin und zwei Botschafter in der Hessischen Landesvertretung begrüßen durften. Maria Papakyriakou, Botschafterin der Republik Zypern, und Ramūnas Misiulis, Botschafter der Republik Litauen, waren Gäste unseres Veranstaltungsformats #oneclicktoeurope. Mit Tom Amolo, dem Botschafter der Republik Kenia, habe ich mich über die enge Freundschaft zwischen Kenia und Hessen ausgetauscht. Zahlreiche Unternehmen und Vereine unseres Bundeslandes sind in dem afrikanischen Staat tätig.

In diesem Newsletter berichten wir wieder über das Geschehen im Bundesrat und besonders interessante Termine, die in der Hessischen Landesvertretung stattgefunden haben.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Mit freundlichen Grüßen, Ihre

Lucia Puttrich Staatsministerin

BUNDESRAT-Plenarsitzung am 26. November 2021



© Henning Schacht

Hessische Landesinitative

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Rennwett- und Lotteriegesetzes

Der Bundesrat hat den vom Land Hessen vorgelegten Änderungsantrag in die Ausschüsse zur weiteren Beratung verwiesen. Staatsministerin Puttrich warb im Bundesratsplenum um Zustimmung und erklärte, dass mit der Initiative keinerlei materielle Änderungen des Rennwett- und Lotteriegesetzes vorgenommen werden sollen. Vielmehr sei das Ziel, temporäre Verzerrungen im Kassenaufkommen der Länder zu korrigieren. Seit der Änderung des Rennwett- und Lotteriegesetzes würden neben der bisherigen Sportwettensteuer weitere Online-Glücksspiele der Besteuerung unterworfen. Das derzeit praktizierte Zerlegungsverfahren führe in den Ländern jedoch zu teilweise erheblichen haushalterischen Problemen, so Puttrich. Der hessische Gesetzesantrag sieht daher vor, das Verfahren auf eine vierteljährliche Abrechnung umzustellen.

>>> mehr dazu unter Bundesrat.de



© Bundesrat | Dirk Deckbar

Landesinitative

Ausbau der Ganztagsbetreuung - Forderung nach längerer Frist

Der Bundesrat hat einem Gesetzesentwurf von Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg, Hessen, Sachsen und Schleswig- Holstein und weiteren sechs Ländern zugestimmt, der mehr Zeit für die Länder fordert, um die Mittel zum Ausbau der Infrastruktur für die Ganztagsbetreuung abzurufen. Zur Beschleunigung des Ganztagsinfrastrukturausbaus hat der Bund 750 Millionen Euro als sogenannte Beschleunigungsmittel zur Verfügung gestellt. In der Vereinbarung ist die Frist auf den 31. Dezember 2021 festgelegt. Der vorgelegte Gesetzesantrag sieht eine Verlängerung um ein Jahr bis Ende 2022 vor.

>>> mehr dazu unter Bundesrat.de



© Henning Schacht

EU-Vorlage

Regeln gegen Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung

In seiner Plenarsitzung am 26. November 2021 hat sich der Bundesrat mit Plänen für ein einheitliches EU-Regelwerk zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung befasst. Das Paket enthält insbesondere einen Verordnungsvorschlag der EU-Kommission, der verhindern soll, dass Straftäter Finanzsysteme nutzen. Bereits am 5. November hatte der Bundesrat auf Initiative Hessens beschlossen, die Bundesregierung aufzufordern, sich auf europäischer Ebene für die Ansiedlung der geplanten EU-Geldwäschebehörde in Deutschland einzusetzen.

>>> mehr dazu unter Bundesrat.de

VIDEOS& BILDER

Unsere **Veranstaltungen** können Sie auf unserem **YouTube** Kanal <u>Hessen in Berlin und Europa</u> sowie bei **Twitter** unter **@EUBerlinEuropa** abrufen.

Austausch zwischen Lucia Puttrich und S.E. Tom Amolo

Treffen in der Begegnungsreihe Walk & Talk

Europaministerin Lucia Puttrich empfing den Botschafter der Republik Kenia, Tom Amolo, in der Hessischen Landesvertretung Hessen zum Gedankenaustausch. Kenia und Hessen verbindet sehr viel: Zahlreiche Unternehmen, Industrie- und Handelskammern aber auch Vereine aus Hessen sind in dem afrikanischen Staat tätig, und es besteht eine lange Freundschaft. Deutschland war übrigens das erste Land, das Kenia nach seiner Unabhängigkeit im Jahr 1963 offiziell anerkannte.

25. November 2021



© HLV | Henning Schacht

#oneclicktoeurope

Litauen und Zypern - "Was bedeutet das Corona-Virus für die Europäische Union?"

Mit dem Gesprächsaustausch zwischen der Botschafterin der Republik Zypern, Maria Papakyriakou, und dem Botschafter der Republik Litauen, Ramūnas Misiulis endete das Veranstaltungsformat #oneclicktoeurope. Noch einmal diskutierten EU-Botschafter mit dem Journalisten Christoph von Marschall über die aktuelle Corona-Lage die Fortsetzung der Impfungen im zweiten Corona-Winter und welche Vorstellungen es zur Verwendung der von der EU bereitgestellten Finanzmittel zur Bewältigung der Krise gibt.

>>><u>zum Video</u>

24. November 2021



© HLV | K.B.

Wissensland Hessen

Vom Universum im Labor -

Die Darmstädter Teilchenbeschleuniger von FAIR und GSI

Staatministerin Lucia Puttrich, Gastgeberin dieser Veranstaltung, hatte zu einer multimedialen Präsentation eingeladen. Gastredner Paolo Giubellino, wissenschaftlicher Geschäftsführer von FAIR & GSI, skizzierte u. a. die Hauptaspekte eines der weltweit größten Forschungsvorhaben für die nächsten Jahrzehnte. Jörg Blaurock, technischer Geschäftsführer von FAIR & GSI, erläuterte die baulichen Fortschritte um das Megaprojekt. Moderator Jochen Hieber begrüßte außerdem die Astrophysikerin Kathrin Göbel, die bei FAIR seit kurzem für einen Teil der Öffentlichkeitsarbeit zuständig ist.

Die internationale Beschleunigeranlage in Darmstadt wird voraussichtlich zwischen 2025 und 2027 fertig gestellt. Herzstück, der supraleitende Ringbeschleuniger, hat einen Umfang von 1100 Metern. 3000 Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen aus 50 Ländern werden bei FAIR (Facility for Antiproton and Ion Research in Europe) und am GSI Helmholtzzentrum beteiligt sein.

4. November 2021

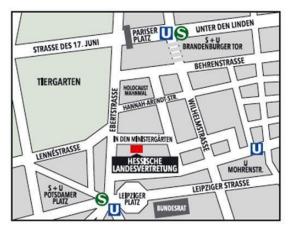


© HLV | Henning Schacht

>>> <u>zum Video</u>

Plenarsitzung des Bundesrates am 17. Dezember 2021

Der Bundesrat wird am 17. Dezember zu seiner letzten Sitzung in diesem Jahr zusammen treten.



Hessische Landesvertretung In den Ministergärten 5 10117 Berlin Telefon 030. 726 200 500 www.landesvertretung.hessen.de www.stk.hessen.de

Parkplätze stehen leider nicht zur Verfügung. Öffentliche Verkehrsmittel:

U2 & S-Bahn »Potsdamer Platz«, 2 Min., barrierefrei,

Fußweg über Ebertstraße Richtung Brandenburger Tor.

Sollten Sie kein Interesse an unserem Newsletter haben, dann klicken Sie bitte auf folgenden Abmeldelink. Ihre Daten werden danach bei uns gelöscht.

Korrekturen Ihrer Kontaktdaten können Sie gerne an

veranstaltungen@lv.hessen.de senden.

Wir speichern auf Basis von Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO Ihre Kontaktdaten, um Ihnen den Informationsdienst der Hessischen Landesvertretung zuzuschicken. Damit Sie diesen Newsletter auch zukünftig erhalten, speichern wir Ihre Daten dauerhaft, solange Sie der Speicherung Ihrer Daten nicht widersprechen.

Sie haben das Recht, von uns Auskunft über die bei uns zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. Sie können der Speicherung widersprechen und haben das Recht auf Berichtigung, Sperrung/Einschränkung und Löschung Ihrer gespeicherten Daten.

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die Hessische Landesvertretung, In den Ministergärten 5, 10117 Berlin, datenschutzbeauftragter@lv.hessen.de.

Sie können sich über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei der zuständigen Aufsichtsbehörde beschweren. Das ist der Hessische Datenschutzbeauftragte, Gustav-Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden.

Bildnachweise Banner © HLV Berlin/Henning Schacht

Hessische Landesvertretung In den Ministergärten 5 10117 Berlin

Hessen in Berlin und Europa im Social Web:







